

# Vermächtnis an Lebensfreude der Kinder

Viele Spenden kamen bei der Aktion „Opa Günther“ zusammen / Spielzeug für Eichkamp-Schüler

**SOTTRUM** - Groß war die Freude, als die Kinder der Grundschule Am Eichkamp in Sottrum eine große Kiste mit Bewegungsspielzeug in Empfang nehmen konnten. Es war ein bisschen wie Weihnachten. Zu verdanken haben die Steppkes diese Spende dem Großvater eines Schülers der Lindenschule der Rotenburger Werke, der eine Außenklasse in Sottrum besucht.

Kinder mit und ohne Behinderung werden dort in einigen Fächern gemeinsam unterrichtet. „Opa Günther“, der sich immer liebevoll um

das Wohl seiner Enkel Christian und Melanie bemüht hat, verstarb im Sommer dieses Jahres. Sein Wunsch war es, zur Trauerfeier um eine Spende an die Lindenschule zu bitten. Viele Menschen haben daraufhin den Kindern etwas Gutes zukommen lassen wollen, ganz im Sinne von „Opa Günther“.

Von einem Teil des Geldes wurden nun Spielgeräte für draußen angeschafft, die die Klasse von Melanie (die „Igelklasse“ von Schulleiterin Ursula Schmidt) und die Klasse ihres Bruders Christian (die „Lindenklasse“ von

Beate Köwing) nun auspacken dürfen.

Mit großem „Juhu“ probierten die Mädchen und Jungen sogleich die Hüpfbälle, Stelzen, Selle, Bälle und Reifen aus, die die beiden Geschwister abwechselnd aus einer großen Kiste holten. Besonderes Staunen der Steppkes galt einem großen Pedalo mit Haltestangen, auf dem sich zwei bis drei Kinder fortbewegen können.

Auch Britta Seitz, Mutter von Christian und Melanie, teilte die Freude der Schüler im besonderen Andenken an ihren Vater.



Riesenfreude herrschte in der Grundschule Am Eichkamp über die neuen Spielgeräte.